



Protokoll der Mitgliederversammlung des Südbadischen
Tischtennisverbandes am Samstag, den 08. Juli 2017 in der
Sonnberghalle in Auggen (Bezirk Breisgau)

Beginn: 11:15 Uhr <> Ende: 14:10 Uhr

TOP 1

Begrüßung und Eröffnung durch den Verbandspräsidenten

Der Präsident des Südbadischen Tischtennisverbandes (STTV) Horst Haferkamp eröffnet die Mitgliederversammlung und begrüßt die anwesenden Vertreter der Vereine sowie die Ehrengäste.

Einen besonderen Gruß richtet er an:

- Fritz Deutschmann, Bürgermeister
- Gundolf Fleischer, Präsident BSB
- Rainer Franke; Präsident TTBW und TTVWH
- Matthias Weniger, 1.Vorsitzender TTV Auggen

Anschließend dankt Herr Haferkamp dem TTV Auggen für das Ausrichten der Mitgliederversammlung. Er informiert darüber, dass die Einladung und die erforderlichen Unterlagen fristgerecht versendet wurden und keine Wünsche oder Änderungen zu den Tagesordnungspunkten eingegangen sind.

TOP 2

Totenehrung

Horst Haferkamp ehrt die verstorbenen Vereinsmitglieder der letzten beiden Jahre. Er verliest stellvertretend einige Namen und beendet diesen Tagesordnungspunkt mit einem kurzen Zitat eines nicht bekannten Dichters.

TOP 3

Wahl des Protokollführers

Ralf Willm vom TTV Auggen wird einstimmig zum Protokollführer gewählt.

TOP 4

Grußworte der Gäste

Fritz Deutschmann; Bürgermeister Auggen

Nach einführenden Worten und Danksagungen spricht Herr Deutschmann über die sportlichen Leistungen der Auggener Vereine, insbesondere die Leistung des TTV Auggen in den letzten Jahren. Er betont die schöne Lage Auggens im Markgräflerland und hebt die Qualität der hier angebauten Weine hervor.

Horst Haferkamp dankt für die Rede mit der Übergabe des Ehrentellers des STTV.

Gundolf Fleischer; Präsident BSB

Herr Fleischer dankt zunächst den ehrenamtlich Tätigen im Sport. Er habe sich zur Aufgabe gemacht Überzeugungsarbeit zu leisten damit die Olympiastützpunkte; Heidelberg, Freiburg und Stuttgart erhalten bleiben und beim LSV in Stuttgart zusammenlaufen. Herr Fleischer ermahnt keine machtpolitischen, sondern sozialen Ziele zu verfolgen - zum Wohle des Sports. Er berichtet über den Aufwand eines Leistungssportlers Schule bzw. Beruf, Training und Wettkämpfe über Distanzen hinweg zu koordinieren und welche Unterstützung der BSB hierzu geben kann und wie wichtig es sei, dass der Leistungssport dezentral aufgestellt ist, um nahe beim Sportler zu sein. Abschließend betitelt er den Sport als Kit der Gesellschaft.

Rainer Franke; Präsident TTBW

Herr Franke übermittelt Grüße vom TTBW und TTVWH. In seiner Rede geht er auf die „Stimmung während des Spiels“ ein. Er stellt in Frage und möchte anregen darüber nachzudenken und zu diskutieren, ob die sogenannte Ruhe am Tisch wirklich erforderlich sei, oder ob eine lebendige Teilnahme des Publikums wünschenswerter sei. Bedarf ein Kantenball wirklich einer Entschuldigung? Sind Kinder, die während des Spiels etwas lärmern wirklich störend?

Herr Franke erinnert daran, dass FSJ tler im Jugendtraining eingebunden werden können. Er hebt hervor, dass TTBW zum 6. Mal in Folge den Deutschlandpokal Jugend erhielt und überreicht Herrn Haferkamp ein T-Shirt mit entsprechender Aufschrift.

Markus Armbruster; 2. Vorsitzender TTV Auggen

Herr Armbruster bedankt sich beim STTV, dass Auggen den Zuschlag für die Austragung der Mitgliederversammlung erhalten hat und heißt alle Anwesenden herzlich Willkommen. Er schildert die Chronik des Vereins von den Anfängen bis heute und hebt die besondere sportliche sowie soziale Leistung hervor.

Horst Haferkamp bedankt sich bei den Rednern und überreicht jeweils ein Präsent.

TOP 5

Referat zum Thema „Sportentwicklung in Baden Württemberg“ von Dirk Lion

Dirk Lion, Referent TTBW, gibt Einblick in die o.g. Thematik. Das Thema Sportentwicklung beinhaltet folgende Bereiche:

- Öffentlichkeitsarbeit
- Aus- und Weiterbildung
- Schulsport
- Breitensport
- Engagementförderung
- Gesundheitssport
- Projekte

Insbesondere vertieft Dirk Lion den Bereich Breitensport und erläutert die Initiative „TTVWH on Tour“; ein Schnuppermobil des TTVWH für Schulen, Vereine und Firmen. Besondere Erwähnung findet das Thema Schulsport mit dem Slogan „Tischtennis macht Schule“. Hierbei handelt es sich um die Kooperation mit Schulen wie zum Beispiel; Schul-AGs, Aktionstage oder Lehrerfortbildung. Diese Aktion wird durch die Sparkasse Finanzgruppe gefördert. Weiteres ist zu erfahren unter: www.tischtennis-macht-schule.de. Des Weiteren berichtet er über die Möglichkeit, FSJtler oder BFDler in die Jugendarbeit einzubinden. Dies könnte, so sein Vorschlag, derart geschehen, dass sich mehrere Vereine einen FSJtler oder BFDler teilen.

TOP 6

Feststellung der Stimmberechtigung

Es wird festgestellt, dass 162 Stimmberechtigte anwesend sind. Die einfache Mehrheit beträgt 82 Stimmen. Die 2/3 Mehrheit beträgt 108 und die 4/5 Mehrheit beträgt 130 Stimmen.

TOP 7

Ehrungen

Es werden die Mannschaftsmeister und Pokalsieger geehrt. Außerdem werden durch Horst Haferkamp folgende Jugendliche für Ihre Erfolge auf nationaler und internationaler Ebene geehrt:

Jana Kirner: DJK Offenburg
Luisa Säger: DJK Offenburg
Sven Hennig: FT v. 1844 Freiburg

Personenehrungen durch Horst Haferkamp:

Ehrennadel in Silber: Klaus Wallner
Ehrennadel in Silber: Enar Soeder

Personenehrungen durch Enar Soeder:

Ehrennadel in Gold mit Kranz: Wolfgang Körber
Ehrennadel in Gold mit Kranz: Horst Haferkamp

TOP 8

Bericht des Präsidenten, unter anderem Info zum Stand der drei BaWü-Verbände

Horst Haferkamp beginnt seinen Bericht mit Ausführungen zum Jugendbereich, Erwachsenenbereich und Seniorenbereich. Der Jugendbereich sei in einer sehr guten Verfassung was sich zum Beispiel durch die Ehrungen der sportlichen Erfolge zeige. Dies sei allerdings für den Erwachsenenbereich Nicht zutreffend. Der Sprung von Jugend- in den Erwachsenensport sei schwierig und man verzeichne viele Abgänge. Im Seniorenbereich hat man Erfolge, welche immer wieder durch die selben Namen erzielt werden.

Im Mannschaftssport der Herren sei Südbaden in der 1- 3 Bundesliga leider nicht vertreten. In der Regionalliga sind es die FT v.1844 Freiburg, die uns repräsentieren. Positiv zu vermelden sei allerdings, dass die Damen in der 2. Bundesliga durch die DJK Offenburg und dem ESV Weil vertreten sind und in der Regionalliga durch die DJK Offenburg II.

Anschließend geht Horst Haferkamp auf die sehr guten Jahresergebnisse 2015/16 ein, welche auf eine ausgeprägte Haushaltsdisziplin zurückzuführen seien.

Im Weiteren geht er auf die Bedeutung von Click-TT und myTischtennis ein. Beide Plattformen hätten sich gut entwickelt und seien nicht mehr wegzudenken.

Zu beklagen sei, dass die Teilnahme bei Minimeisterschaften rückläufig ist. Horst Haferkamp ruft dazu auf, mehr mitzumachen, die Kinder seien das wichtigste Gut.

Er bedankt sich bei den Bezirken und Vereinen für die gute Arbeit und bei allen Sportlern und Funktionären für die gute Außendarstellung des Südbadischen Tischtennisverbandes.

Horst Haferkamp berichtet noch in kurzen Worten über die gute Zusammenarbeit in TTBW und die herausragenden sportlichen Erfolge, die nur auf das hervorragende Stützpunktsystem und die Qualifikation unserer Trainerinnen und Trainer zurück zu führen sind.

Über den DTTB fand Horst Haferkamp nur lobende Worte. Unter der Regie von Michael Geiger, dessen persönlicher Einsatz enorm war, konnte der DTTB eine herausragende WM in Düsseldorf präsentieren.

Horst Haferkamp geht nun auf die geplante Fusion der 3 Verbände Württemberg, Baden und Südbaden ein, die unter dem Motto „Ein Land, ein Verband“ steht. Er teilt mit, dass sich die Präsidenten einig sind. Der geplante neue Verband würde aus 6 Regionen mit je ca. 200 – 250 Vereinen bestehen und wäre damit der Drittgrößte im DTTB. Die Bezirke würden in jetziger Form erhalten bleiben. Man gehe von Einsparungen auf Verbandsebene aus. Das komplette Konzept soll Mitte 2018 vorliegen. Die Entscheidung soll bei der Mitgliederversammlung 2019 erfolgen. Horst Haferkamp ermutigt die Mitglieder Fragen und Anmerkungen mitzuteilen.

Er beendet diesen Punkt mit den Worten: Sie setzten in mir Jemanden, der Sie mit seinen 70 Jahren aufruft, den Mut zu haben, Neues zu wagen!

Horst Haferkamp schließt seinen Bericht mit einem Dank an alle im Tischtennisport tätigen Personen und besonders den Ehrenamtlichen.

TOP 9

Fragen zum Bericht des Präsidenten und Beantwortung schriftlich eingegangener Anfragen

Es gibt keine Fragen zum Bericht des Präsidenten, Horst Haferkamp.

TOP 10

Bericht des BSB-Delegierten

Enar Soeder verliest den Bericht des entschuldigten Peter Ganter. Der Bericht beschreibt die Leistungen des BSB, verweist auf höhere Einnahmen und die finanzielle Lage.

TOP 11

Bericht der Kassenprüfer

Horst Haferkamp bietet eine Aussprache zur Jahresrechnung 2016 an. Hierzu gibt es keine Meldungen.

Kassenprüfer sind Klaus Rein und Torsten Steiner. Klaus Rein verliest den Bericht über die Prüfung der Kassen des STTV, welche am 18. April 2017 stattfand. Dem Vizepräsidenten Finanzen, Matthias Schubien, wird eine einwandfreie und tadellose Kassenführung bestätigt.

TOP 12

Genehmigung der Jahresrechnung 2016

Die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt.

TOP 13

Anträge

Zu den vier Anträgen des Präsidiums, welche mit der Einladung versendet wurden, gibt es keine Fragen. Die Anträge werden jeweils einstimmig genehmigt. Weitere Anträge sind nicht eingegangen.

Bevor der TOP 14 aufgerufen wird, nimmt Horst Haferkamp die Verabschiedung von Fabian Beyer und Gerhard Fink vor, die sich nicht mehr zu Wahl stellen. Er bedankt sich bei Beiden, insbesondere bei Gerhard Fink für die geleistete Arbeit in den vergangenen Jahren.

TOP 14

Wahl eines Wahlleiters und der Wahlkommission

Rainer Franke wird einstimmig zum Wahlleiter gewählt.

In die Wahlkommission werden einstimmig Regina Birkenmeier, Wolfgang Körber und Rudolf Efficowicz gewählt.

TOP 15

Entlastung des Beirates

Wahlleiter Rainer Franke schlägt die Entlastung des Vizepräsidenten Finanzen, Matthias Schubien, vor. Die Versammlung stimmt einstimmig der Entlastung zu.

Wahlleiter Rainer Franke schlägt die gemeinsame Entlastung des restlichen Präsidiums und der Beiratsmitglieder vor. Die Versammlung stimmt einstimmig der Entlastung zu.

TOP 16

Wahl des Präsidenten

Rainer Franke leitet die Wahl des Präsidenten. Zur Wiederwahl wird Horst Haferkamp vorgeschlagen. Er wird einstimmig für die nächsten 2 Jahre als Präsident des STTV gewählt. Horst Haferkamp nimmt die Wahl an und bedankt sich für das Wahlergebnis und das in ihn gesetzte Vertrauen.

TOP 17

Wahl des Beirates, der Kassenprüfer und der Beisitzer des Verbandsschiedsgerichtes

Horst Haferkamp leitet die Wahl des Vizepräsidenten. Zur Wiederwahl wird Enar Soeder vorgeschlagen. Er wird mit einer Gegenstimme für die nächsten 2 Jahre als Vizepräsident gewählt.

Die Leitung der weiteren Wahlen erfolgt durch Enar Soeder.

Der Vizepräsident Erwachsenensport, Gerhard Fink, stellt sich nicht mehr zur Wiederwahl. Es wird Klaus Scherzinger vorgeschlagen. Es stellt sich kein weiterer Kandidat zur Wahl. Klaus Scherzinger wird einstimmig gewählt.

Der Vizepräsident Finanzen, Matthias Schubien, und der Vizepräsident Jugendsport, Alexander Heißler, werden einstimmig wiedergewählt. Alle Gewählten nehmen die Wahl an.

Das Amt des Beauftragten f. d. Schul- und Breitensport bleibt weiterhin unbesetzt.

Sascha Seitz wird für das Amt des Beauftragten f. d. Seniorensport mit 2 Enthaltungen wiedergewählt. Sascha Seitz ist nicht anwesend, Horst Haferkamp bestätigt seine Zustimmung in Abwesenheit.

Thomas Heß - Vorsitzender des Verbandsschiedsgerichts und Jürgen Schödel – Beauftragter f. d. Schiedsrichterwesen werden einstimmig wiedergewählt. Jürgen Schödel ist nicht anwesend. Horst Haferkamp bestätigt seine Zustimmung in Abwesenheit.

Der Beauftragte Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Fabian Beyer, stellt sich nicht mehr zur Wiederwahl. Es wird Simon Goetschi vorgeschlagen. Es stellt sich kein weiterer Kandidat zur Wahl. Simon Goetschi wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

Alle Beisitzer und Stellvertretende Beisitzer Schiedsgericht, wie aus der Wahlliste ersichtlich, werden einstimmig wiedergewählt.

Die Kassenprüfer Klaus Rein und Torsten Steiner werden einstimmig wiedergewählt.

TOP 18

Wahl der Spielleiter der Verbands- und Landesliegen

Vizepräsident Enar Soeder führt diesen Tagesordnungspunkt durch. Alle bisherigen Staffelleiter, die einer weiteren mit der Einladung veröffentlichten Wahlliste zu entnehmen sind, werden jeweils einstimmig wiedergewählt und nehmen die Wahl an.

TOP 19

Wahl der Vertreter für die Mitgliederversammlung des BSB

Vizepräsident Enar Soeder führt diesen Tagesordnungspunkt durch.

Die Vereinsdelegierten Oberrhein – Serge Spiess, Ortenau – Andreas Neuberger, Rastatt/B.-B. – Peter Ganter und Schwarzwald – Markus Kuner werden einstimmig wiedergewählt und nehmen die Wahl an. Ralf Orthober wird als Vereinsdelegierter Bodensee und Heinz Krüger als Vereinsdelegierter Breisgau vorgeschlagen. Sie werden einstimmig gewählt und nehmen die Wahl an.

TOP 20

Sonstiges

Nachdem es unter diesem Punkt keine weiteren Fragen mehr gibt, beendet Horst Haferkamp die Versammlung mit einem Dank an den Ausrichter und einem Hinweis zur nächsten Mitgliederversammlung 2019 im Bezirk Rastatt/Baden-Baden.

Protokollführer

Ralf Willm

Präsident

Horst Haferkamp